



AMTSBLATT GUTAU

Informationen aus dem Gutauer Leben

Ausgabe 4/9/2019

Gemeindeamt
Bürgerservice

Nahversorgung
Wirtschaft

Tourismus
Freizeit

Vereine
Gemeinschaft

Zugestellt durch Post.at - An einen Haushalt in Gutau
Amtliche Nachrichten und Informationen

Baustart Zubau mediathek



Der Lenkungsausschuss bei seiner letzten Sitzung. Fr. Gabi Dumfarth und Hr. Pfarrer Mag. Andreas Golatz waren entschuldigt.

Am 26. August 2019 konnte nach Abschluss aller erforderlichen Verträge mit der Pfarre und der Diözese und Erteilung der erforderlichen Bewilligungen nun mit dem Zubau gestartet werden. Die mediathek wird von 30m² auf 100m² vergrößert. Zudem erfolgt eine Vergrößerung des Windfanges mit einem barrierefreien Eingangsbereich. Neue Toiletanlagen werden behindertengerecht im Innenbereich und ein öffentliches WC behindertengerecht im Außenbereich ebenfalls errichtet. Die Fertigstellung des Baues ist aus heutiger Sicht für März 2020 geplant. Die Baukosten betragen € 409.300,00.



FF Camp in
Erdmannsdorf



Förderungen
für Lehrlinge



Tag ohne Barrieren

Vielfalt & Inklusion

Vorankündigung
Tag ohne Barrieren



Neue Parkplätze - Markierung am Marktplatz

Die Einteilung der Parkplätze am Marktplatz muss wieder neu markiert werden, da die Linien nicht mehr gut sichtbar sind. In Vorbereitung zu dieser Arbeit hat sich der Verkehrsausschuss der Gemeinde auf mein Ersuchen mit dem Thema Behindertenparkplatz auf dem Marktplatz und Zugang zur Kirche für Menschen mit einem Rollator oder einem Rollstuhl beschäftigt. Bei der Gemeinde sind im Frühjahr von Menschen mit besonderen Bedürfnissen, die über einen Behindertenausweis verfügen, Beschwerden eingetroffen, dass die Nutzung des Behindertenparkplatzes bei der Einfahrt zum Gasthof Resch auf Grund der zu geringen Breite von 3 Meter nur beschränkt nutzbar ist. Dieses Argument ist berechtigt, da ein Behindertenparkplatz mindestens eine Breite von 3,5 Meter aufweisen muss. Diese Breite kann in diesem Bereich, auf Grund bestehender Zu- und Einfahrtsberechtigungen, nicht erreicht werden.

Zugleich sind immer wieder RollstuhlfahrerInnen an mich herangetreten, dass sie gerne in die Kirche gehen würden, aber wenn die Parkplätze um den Marktbrunnen voll genutzt werden ist ein barrierefreier Zugang zur Kirche nicht möglich.

Einstimmig hat sich der Verkehrsausschuss entschlossen, den bestehenden Behindertenparkplatz in einen normalen Parkplatz umzuwandeln. Der neue Behindertenparkplatz entsteht dafür in der erforderlichen Breite von 3,5 m zwischen Marktbrunnen und Gh. Resch. Die restliche Fläche dient dann als barrierefreier Zugang zur Kirche.

Der Wermutstropfen bei dieser Lösung ist der Verlust eines eingezeichneten Parkplatzes am Marktplatz.

Dafür erhöht sich die Qualität des Angebotes, wie folgt:

+ Durch das Auflösen des bisherigen Behindertenparkplatzes können die bestehenden Parkplätze breiter eingezeichnet werden.

+ Die Parkplätze zwischen Elektro Kapeller und Marktbrunnen werden ebenfalls breiter markiert. Somit ergibt sich ein angenehmeres Einparken in diesen beiden Bereichen.

+ Menschen mit einem Behindertenausweis können nun auch am Marktplatz wieder gut einen Parkplatz nutzen und ein barrierefreier Zugang zur Kirche ist nun jederzeit möglich.

Ich habe diese neue Situation in einem persönlichen Gespräch allen Geschäftsinhabern im Marktbereich mitgeteilt.

Kritikpunkt an der Entscheidung:

Entscheidung der Gemeinde im Dezember 2018:

Die Anzahl der eingezeichneten Parkplätze soll im Zuge der Neugestaltung des Markplatzes beibehalten werden. Und nun wird schon im Vorfeld ein Parkplatz weniger!

Dieses Argument ist berechtigt und ich stelle mich der Kritik.

Leider war der Gemeinde dieses Problem der Nutzung des Behindertenparkplatzes im Dezember 2018 nicht bekannt bzw. nicht bewusst. In Kenntnis dieser Thematik wäre die Aussage anders ausgefallen. Die Gemeinde ist verpflichtet, ein rechtskonformes Angebot für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu stellen.

In der Zwischenzeit hat die Gemeinde zwei Parkplätze für Dauerparker in Marktnähe errichtet, die in kurzer Zeit fußläufig erreichbar sind.

Der Parkplatz zwischen Gemeinde und Pfarrhof ist vom Marktplatz in 2 Minuten und der Parkplatz gegenüber Musikschule in 3 Minuten zu Fuß erreichbar.



Parkplatz zwischen Gemeinde und Pfarrhof



Park&Ride gegenüber der Musikschule

Dazu gibt es noch den Parkplatz bei der Alten Schule, ebenfalls max. 3 Minuten bis zum Marktplatz. Für Dauerparker gibt es so genug Angebot in Marktnähe. Wenn man bedenkt, dass wir einen Dauerparkeranteil von 40% gem. der Verkehrserhebung aus 2017 haben, so stehen am Marktplatz sicher noch Reserven zur Verfügung und der Entfall eines eingezeichneten Parkplatzes ist vertretbar.

Wir haben alle eine Verantwortung zum Erhalt der Frequenzen am Marktplatz.

Das Einhalten der Kurzparkzonenzeiten ist ein wichtiger Beitrag dafür!

Danke für Ihr Mittun!

Ihr

Bgm. Josef Lindner

**So erreichen Sie Herrn
Bgm. Josef Lindner:**

Amtsstunden:

Mo: 16 bis 18 Uhr,
Mi: 9 bis 11 Uhr
Do: 17 bis 18.30 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Tel.: 07946/6255-20
Handy: 0664/6155944
email:
josef.lindner@gutau.ooe.gv.at



Eröffnung der Außenstelle Schloss Haus!

Prominent besetzt war die Gästeliste bei der Eröffnung der Außenstelle Schloss Haus am 5. Juli 2019.

LH Mag. Thomas Stelzer, Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer, Gespag Chef Dr. Harnocourt und VertreterInnen aller Parteien im OÖ Landtag haben der Eröffnung dieser wichtigen Einrichtung ihre Ehre erwiesen. Die Gemeindevertretung von Gutau war natürlich auch dabei. Der Leiter von Schloss Haus, Dr. Harald Geck und die Pflegedienstleiterin, Fr. Waltraud Bahr, haben mit ihrem Team für einen gelungenen Rahmen und Ablauf gesorgt.

Wie schon im letzten Amtsblatt berichtet, freuen sich die Bewohnerinnen und Bewohner über Ihren Besuch oder das ehrenamtliche Einbringen.



LH Mag. Thomas Stelzer, Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer, Gespag Chef Dr. Harnocourt und VertreterInnen aller Parteien im OÖ Landtag sowie Gemeindevertreter waren bei der Eröffnung eingeladen.



Gutau ist familienfreundlich

In einem dreijährigen Prozess galt es, im Rahmen der familienfreundlichen Gemeinde verschiedene Maßnahmen umzusetzen. Dabei ging es darum, verschiedene Themen und Altersgruppen in den Maßnahmen zu kombinieren, um so für die breite Bevölkerung Verbesserungen zu erreichen.



Folgendes wurde in den letzten drei Jahren umgesetzt:

Unsere Schüler wurden zu mehr Bewegung in den Pausen angeregt. Durch die Anschaffung von Fahrzeugen (für den Turnsaal und für den Außenbereich geeignet), durch den Kauf von Stelzen und einem Schrank, in dem Sport- und Spielgeräte für draußen aufbewahrt werden können, wurde eine höhere Frequenz im Außenbereich in den Pausen erzielt.

Eine Babysitterbörse existiert seit zwei Jahren und kann auf der Homepage der Gemeinde eingesehen werden.

Der Spielplatz Kornfeldstraße wurde letztes Frühjahr errichtet und steht seit letztem Sommer den Gutauer Kindern zur Verfügung. Besonderes Highlight des Spielplatzes ist die Seilbahn.

Die gefährliche Verkehrssituation vor dem Kindergarten konnte durch den Bau eines großen Parkplatzes vor dem Gemeindeamt entschärft werden. Nun können Kindergartenkinder gefahrlos gebracht und abgeholt werden. Gleichzeitig dient der Parkplatz durch die Nähe zum Marktplatz als Entlastung bei Festen oder bei Samstagseinkäufen.

Der Pausenhof der Volksschule wurde saniert – der Holzboden war stark verwittert und geradezu gefährlich - und gleichzeitig durch Erhöhung auch barrierefrei gemacht. Mit dem Schulstart können die Kinder diesen wieder in Pausen oder im Unterricht gefahrlos verwenden.



Bezirksmeisterschaften in Freistadt

Die Schwimmer/innen der NMS - Gutau waren bei den Bezirksmeisterschaften in Freistadt am 26.4.2019 auch heuer wieder sehr erfolgreich! Von über 130 Teilnehmer/innen konnten 5 Gutauer/innen folgende Medaillen gewinnen:

Die Medaillengewinner:

Paukner Manuela: 2. Platz (25 m Brust)

Klug Sarah: 3. Platz (25 m Kraul)

Krennbauer Lisa: 2. Platz (50 m Kraul)

Krennbauer Fabian: 2. Platz (100 m Brust)

Rammel Florian: 3. Platz (25 m Kraul)



5 SchülerInnen der NMS Gutau waren sehr erfolgreich



Kundmachung der GR Sitzung am 04.07.2019

Einstimmig:

- > Rechnungsabschluss 2018 – Prüfungsbericht.
- > Mediathek und öffentliche WC-Anlage – Zubau (Kooperation mit der Pfarre Gutau:
 - a) Beschluss des Finanzierungsplanes.
 - b) Auftragsvergaben 01 diverser Gewerke.
 - c) Abschluss Zwischenfinanzierungsdarlehensvertrag.
- > Abwasserbeseitigungsanlage BA 22 (RW-Kanal Erdmannsdorf):
 - a) Auftragserteilung für Erd- und Baumeisterarbeiten.
 - b) Abschluss Darlehensvertrag.

> Projekt Färbergemeinde – Auftragsvergabe für die Kuppe.

Mehrheitlich:

> Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung (GEP) – Beschluss.

> Beschluss einer Petition betreffend „Klimaschutz“.

> Baulos: Maria-Bründl-Landesstraße; Gemeindeanteil Gehsteigerrichtung und Grundeinlösekosten sowie Übereinkommen betreffend Einleitung der Straßenoberflächenwässer in den RW Kanal Erdmannsdorf – Beschluss.



Altstoff Sammel Zentrum

Die getrennte Sammlung schützt unsere Umwelt, spart Rohstoffe, Geld und Energie!
Wertstoffe werden wiederverwertet, neue Produkte entstehen.



Altholz – größere Mengen kostenpflichtig

Geänderte rechtliche Rahmenbedingungen verursachen in der letzten Zeit steigende Kosten bei der Abfallbeseitigung. So ist in der neuen Recyclingholz-Verordnung geregelt, dass Altholz so weit als möglich stofflich verwertet und der Spanplattenindustrie angedient werden muss. In einem Altholzcontainer befinden sich ca. 80 % für die Spanplattenproduktion geeignetes Altholz, der Rest muss in geeigneten Anlagen thermisch verwertet werden. Die vorgeschriebene Sortierung im ASZ ist wegen Platzmangel und hohem Personalaufwand undurchführbar. Das gesammelte Altholz muss also teuer nachsortiert werden.

Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass zu den ASZ teilweise sehr große Altholzmengen angeliefert werden, die Haushaltsmengen bei weitem übersteigen und durch die Grundgebühren nicht gedeckt sind.

Daher musste die Altholzsammlung im Bezirk Freistadt ab 1. April 2019 neu geregelt werden:

Die Übernahme von Altholz ist ab einer Jahresmenge je Anlieferer von 1 m³ (zerlegt und geschichtet zwischen 300 und 600 kg) kostenpflichtig - dzt. € 100/to inkl. Mwst.

Eine ähnliche Neuregelung wurde auch für einige andere Abfälle und Problemstoffe/Gefährliche Abfälle getroffen. Solche Abfälle, die üblicherweise in privaten Haushalten anfallen, sind weiterhin kostenlos. Darüber hinaus gehende Mengen sind kostenpflichtig - siehe ausgehängte Preislisten im ASZ.

Die Entsorgungskosten für alle im ASZ entsorgten Abfälle und Problemstoffe trägt in Zukunft die Gemeinde. Um so mehr ersucht die Gemeinde, Abfälle so weit als möglich zu vermeiden und auf eine korrekte Trennung zu achten.

Im ASZ getrennt gesammelte Altstoffe bringen Erlöse,
Die Restabfallentsorgung verursacht Kosten.
Handeln sie mit uns!



www.ooe-ziv.at



Vorankündigung



Tag ohne Barrieren

Vielfalt & Inklusion

22.11.2019 • 15 Uhr • KuBuS • Gutau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Mobilitätswoche von 16.-22. September

Am 22.09.2019 findet wieder der Autofreie Tag bzw. in der Zeit vom 16.-22.09.2019 die Mobilitätswoche statt.

Die Marktgemeinde Gutau ersucht in diesem Zeitraum wieder nach Möglichkeit das Auto stehen zu lassen und zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln einzukaufen oder in die Arbeit zu fahren.

Auch die Schüler sind eingeladen nach Möglichkeit zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule zu gehen bzw. zu fahren.

Danke für Ihr Mitwirken zum Autofreien Tag bzw. Mobilitätswoche!

Homepage: <https://www.ooevv.at/>





Nationalratswahl am 29. September 2019

1. Bekanntgabe der Wahlsprengelteilung und der Wahlzeit:



Am Sonntag, dem 29.9.2019 findet die Wahl zum Nationalrat statt.

Als Stichtag wurde der 9.7.2019 bestimmt.

Zur Teilnahme an der Nationalratswahl am 29.9.2019 sind Sie berechtigt, wenn Sie

- am Stichtag (9.7.2019) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (29.9.2019) das 16. Lebensjahr vollendet haben oder
- als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bis zum Ende des Einsichtszeitraumes für die Auflegung der Wählerverzeichnisse am 8.8.2019 auf Antrag in die Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben).

Für das Gemeindegebiet Gutau werden drei (3) Wahlsprengel gebildet:

Wahlsprengel GUTAU I:

Amtshaus Gutau, St. Oswaldstraße 2, Sitzungssaal

Wahlsprengel GUTAU II:

Wahllokal Gasthof Oyrer, Gutau, Marktplatz 7; Speisesaal - behindertengerechtes Wahllokal.

Wahlsprengel GUTAU III:

Wahllokal Neue Mittelschule Gutau, Pregartenerstraße 4 – behindertengerechtes Wahllokal.

Ihr Wahllokal, die Einteilung der Straßenzüge bzw. Ortschaften entnehmen Sie bitte der Wählerverständigung.

Bitte nehmen Sie am Wahltag diese Wählerverständigung mit!

Bitte beachten: Neue Zuordnung von Straßenzügen:

Kefermarkterstraße: Wahllokal Gasthof Oyrer

Marktplatz und Pregartenerstraße: Wahllokal Neue Mittelschule

Die Wahlzeit (Stimmabgabe) beginnt am Wahltag um 7.30 Uhr und endet um 15.00 Uhr.

2. Information für Wahlkartenwähler

Wie können Sie wählen, wenn Sie sich voraussichtlich am Wahltag nicht in der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis Sie eingetragen sind, aufhalten?

- am Wahltag in einem dafür vorgesehenen Wahlkarten-Wahllokal
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde (sogenannte „fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte im Wege der Briefwahl.

Bis zu welchem Zeitpunkt kann die Ausstellung einer Wahlkarte beantragt werden?

Schriftlich (auch per Telefax, per E-Mail oder über eine Internetmaske)

- bis zum 4. Tag vor der Wahl (**Mittwoch, 25.9.2019**)

oder

- bis zum 2. Tag vor der Wahl (**Freitag, 27.9.2019, 12.00 Uhr**), wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist.

Mündlich (nicht telefonisch)

- bis zum 2. Tag vor der Wahl (**Freitag, 27.9.2019, 12 Uhr**).

Link:

<https://www.wahlkartenantrag.at/?gkzCd=40603>



5. Oktober 2019

Zivilschutz-Probealarm in ganz Österreich

Am Samstag, 5. Oktober 2019, wird wieder ein bundesweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probealarm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden. In den Medien wird während der Proben ständig informiert.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen und den Landes-Feuerwehrverbänden betrieben wird. Österreich ist somit als eines von wenigen Ländern in der Lage, eine flächendeckende Sirenenwarnung über mehr als 8200 Zivilschutzsirenen, abzustrahlen.

Die Auslösung der Signale kann je nach Gefahrensituation zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer, den Bezirkswarnstellen oder auch direkt vor Ort erfolgen.



Kirchenführungen

Kirchenführungen sind jederzeit möglich, Anmeldung bei Hrn. DI Gottfried Haydtnr Tel. 0664/2227521 oder Hrn. Ing. Gerald Mühlbacher Tel. 0664/4130902.



Bildstöcke und Kleindenkmäler

Die Kirchenpfleger Mühlbacher und Haydtnr dokumentieren Bildstöcke und Kleindenkmäler in der Gemeinde Gutau.

Ein gemauerter Kapellenbildstock verputzt mit einer Nische, in der sich eine Darstellung „Maria mit Kind“ sowie ein Bild mit Christus am Kreuz befindet, steht auf der Schwanzlau oberhalb des Güterweges. Die Besitzer sind die Familie Hennebichler. Die Nische ist mit einem schmiedeeisernen Gitter abgeschlossen. Alljährlich werden dort Mai- und Adventandachten abgehalten.



04-2019

Sonderausstellung **MUSEUM PREGARTEN**

EHRENAMT



Öffnungszeiten April bis November:
Do 18 - 21 Uhr
Sa, So, Fei 14 - 18 Uhr
Einlass bis eine Stunde vor Schluss

Stadtplatz 13
www.museumpregarten.at
facebook.com/museumpregarten




BLACKOUT

Einladung zum Vortrag
„Blackout - Ein Stromausfall der alles verändert“

- ▲ **Dienstag, 15. Oktober 2019**
- ▲ **Pfarrsaal Gutau**
- ▲ **Beginn 19:00 Uhr**
- ▲ **Der Eintritt ist frei!**

Informationsveranstaltung des OÖ Zivilschutzes zur Vorbereitung auf einen längerfristigen, großflächigen Stromausfall

www.zivilschutz-ooe.at

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinden Gutau, Kefermarkt und St. Leonhard bei Freistadt





Rasenmähen kann Nachbarn stören

Immer wieder erhalten wir am Gemeindeamt Klagen über das Rasenmähen. Deshalb hier die Richtlinien der Gemeinde Gutau: **(Sonntags und an Feiertagen ist ganztags und samstags ab 15.00 Uhr vom Rasenmähen Abstand zu nehmen)**. Geregelt ist diese störende Lärmbelästigung im Oö. Polizeistrafgesetz. Sollte diese Bitte ungeachtet bleiben, wird die Marktgemeinde Gutau eine entsprechende Verordnung mit Strafbestimmungen erlassen.

Eine gute Nachbarschaft muss uns Allen sehr wertvoll sein.



Um Haaresbreite an Europameistertitel vorbeigeschrammt



Der erst 15-jährige Benjamin Voit spielte Mitte Juli mit dem U18 – Nationalteam Österreich im norddeutschen Hohenlockstedt um den Titel des Europameisters im Faustball.

Nach der Vorrunde auf Platz 2 gelegen, wurde im Semifinale das Nationalteam der Schweiz klar mit 3 : 0 geschlagen, im Finale wartete der Gastgeber und Serienmeister Deutschland. Nach einem an Dramatik nicht zu überbietenden Kampf und 2 vergebenen Matchbällen für die Österreicher verlor man dieses Finale letztendlich im letzten Satz mit 12 : 14. Trotz der Niederlage ein großartiger Erfolg für den bei Union Compact Freistadt spielenden Gutauer.

Nächstes großes Ziel von Benjamin ist die Nominierung für die U18 – Weltmeisterschaft im Juli 2020, die das erste Mal in Österreich (Grieskirchen) ausgetragen wird.

Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Benjamin Voit war mit seinem Team sehr erfolgreich.



WIR FÖRDERN DICH! FÖRDERUNGEN FÜR LEHRLINGE

> Deine Vorbereitung - aus den vielfältigen Kursprogrammen von Kursanbietern - zur Lehrabschlussprüfung – kostenfrei!

Als Lehrling erhältst du die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt.

Voraussetzung:

- Der Kurs wurde selbst bezahlt.
- Das Lehrzeitende liegt maximal 36 Monate zurück bzw. der/die Kurs(e) wurden frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen.

Einreichfrist:

- Spätestens 6 Monate nach Kursende.

Einreichunterlagen:

- Förderantrag (www.lehre-foerdern.at)
- Teilnahmebestätigung/Rechnung/Zahlungsbeleg

Geltungsbereich:

- Alle Lehrlinge aus Unternehmen/landwirtschaftlichen Betrieben/Gebietskörperschaften



LEHRE.FÖRDERN



820 Feuerwehrjugendmitglieder „belagerten“ Erdmannsdorf

Bei hochsommerlichen Temperaturen schlugen die Jugendlichen am Freitag ihre Zelte auf und stiegen gleich nach der Camperöffnung durch Landesfeuerwehrinspektor Karl Kraml mit voller Begeisterung ins Lagerprogramm ein: Besichtigung von zahlreichen Feuerwehrfahrzeugen wie dem Zweibegefahrzeug der Feuerwehr St. Valentin aus Niederösterreich, dem SRF (Schwere Rüstfahrzeug) der Feuerwehr Freistadt, das GSF (Gefährliche Stoffe Fahrzeug) der Feuerwehr Kefermarkt, RLF-T der Feuerwehr Lasberg, sowie die TMB der Feuerwehr Wartberg/Aist, der Tunnellüfter der Feuerwehr Unterweikersdorf. Um der Hitze zu entfliehen konnten sich die Jungs und Mädls am Badeteich abkühlen. Bierkistenklettern, Baggerfahren, und viele andere Aktivitäten sorgten für einen actionreichen ersten Tag.

Auch der Samstag hatte es in sich: T-Shirt bedrucken, Schlauchbowling, Bierkistenklettern und eine Vorführung der Hundestaffel der Polizei ließen keine Langeweile aufkommen. Für die nötige Abkühlung an diesem Tag sorgte die Feuerwehr Neumarkt mit ihrem LUF-60. Das Bundesheer war an diesem Tag mit dem LF-ABC (Löschfahrzeug-ABC) und den ABC Strahlenschutzmesswagen vor Ort. Weiters konnten die Einsatzfahrzeuge des Roten Kreuzes (SEW und ein Zelt für Großschadensereignisse) und der Polizei (Streifenwagen mit der gesamten Ausrüstung) besichtigt werden.

Für die hervorragende Verpflegung der Campteilnehmer zeichnete sich Wolfgang König von der Feuerwehr Unterwald mit seinen Helfern aus den 13 Feuerwehren des Abschnittes Pregarten verantwortlich.

Zur Schlussveranstaltung am Sonntag konnte Bezirksfeuerwehrkommandant Oberbrandrat Thomas Wurmtödter zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Landtagsabgeordneter Peter Handlos sowie Landtagsabgeordneter Michael Lindner, Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayer, Bezirksfeuerwehrkommandant von Urfahr-Umgebung Johannes Enzenhofer und Bürgermeister Josef Lindner.

Ein großes Dankeschön gilt den Organisatoren dieser Veranstaltung, allen voran Abschnittsfeuerwehrkommandant Harald Dobusch mit den Kameraden der Feuerwehr Erdmannsdorf unter Hauptbrandinspektor Michael Grimmer sowie den zahlreichen Helfern aus dem Bezirk Freistadt im Hintergrund, welche das Feuerwehrjugend-Camp unterstützt und durchgeführt haben. Großartige Unterstützung in der Vorbereitung und am Campwochenende leisteten Ehren-Hauptbrandinspektor Willi Lindorfer und Ehren-Brandrat Alois Adlesgruber. Musikalisch umrahmt wurde die Schlussveranstaltung durch die Musikkapelle Gutau. Pfarrer Mag. Andreas Golatz hielt an diesem letzten Tag die heilige Messe zur Schlussveranstaltung.

Die Lagerolympiade, welche von den Hauptamtswaltern Franz Hackl und Hannes Zeindlinger mit ihren Helfern aus dem Bezirk geleitet wurde, konnte die Jugendgruppe der Feuerwehr Ameschlag aus dem Bezirk Urfahr Umgebung für sich entscheiden und den Technosert Wandpokal sowie Gutscheine für ein Kartrennen im Linzer ROTAX MAX DOME mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Dank gilt der Firma technosert electronic GmbH mit Geschäftsführer Johannes Gschwandtner, die durch ihr großzügiges Sponsoring den Jugendlichen dieses unvergessliche Erlebnis ermöglicht hat.

- Jugend ist wertvoll – Jugend ist Zukunft –





Neuer Ausblick in der mediathek

Innerhalb eines einzigen Tages ist es dem Team der mediathek gelungen, sämtliche Regale, Möbel und Medien in einen anderen Raum zu übersiedeln, dort wieder alles aufzubauen und neu einzuräumen. Dank des tollen Teamgeistes, vieler guter Ideen und der ausreichenden Anzahl helfender Hände konnte innerhalb von nur 10 Stunden eine neue mediathek für Sie aufgebaut werden. Seit wenigen Wochen befindet sich die mediathek Gutau nun im Jugendraum des Pfarrheims. Dort stehen ca. 50 m² für 4.500 Medien zur Verfügung. Die Öffnungszeiten bleiben auch während der Bauphase gleich und das Team der mediathek freut sich auf Ihren Besuch!



Noch im August startete die Fa. Singer mit dem Um- und Anbau im Pfarrheim. Davon betroffen sind sowohl die Toiletten als auch der Eingangsbereich. Der Eingangsbereich, und die WC- Anlagen müssen bis zur 51. Kalenderwoche fertiggestellt sein, damit den erfolgreichen Aufführungen der Theaterrunde Gutau ab Silvester (erster Spielabend) nichts im Wege steht.

Gutscheinaktionen

Alle Kinder, die mindestens 3 Bücher während der Ferienzeit gelesen haben und ihren Leseepass in der mediathek abgeben, erhalten einen Eisgutschein.

Für jene Kinder, die neu im Kindergarten, in der Volksschule oder in der NMS beginnen, gibt es im September wieder ein Geschenk, das bei den Elternabenden bzw. in der ersten Schulwoche verteilt wird. Wir hoffen damit, die Kinder und Jugendlichen und deren Familien zum Vorlesen und Lesen zu animieren, und bieten für alle Lesestufen und Interessengebiete ausreichend Lesematerial.



Kernölamazonen

Nach 8 Jahren kommen die beiden Amazonen wieder nach Gutau! Mit ihrem Programm „WAS WÄRE WENN“ werden sie mit ihren genialen Stimmen und dem für sie so typischen Schmah am 16. November um 20 Uhr im KuBuS für Unterhaltung sorgen. Wir sind stolz, Ihnen einen tollen Abend präsentieren zu dürfen. Karten gibt es während der Öffnungszeiten in der mediathek und bei den Gutauer Banken (Raiba Gutau und Sparkasse Gutau) sowie unter www.mediathek-gutau.at

Öffnungszeiten:

Sonntag 9:00 – 11:00 Uhr

Mittwoch 8:00 – 10:30 Uhr und

17:30 – 19:30 Uhr

Freitag 16:30 – 19:00 Uhr

Tel: 0688/86 65 923 E-Mail: office@mediathek-gutau.at www.mediathek-gutau.at
www.biblioweb.at/gutau zum Stöbern in unserem Medienkatalog!



Hohe Feuerwehrauszeichnung

Für seine großartigen Leistungen im Feuerwehrwesen erhielt Ehren-Hauptbrandinspektor Willi Lindorfer das „Bundesfeuerwehr-Verdienstkreuz III Stufe in Bronze“. Diese hohe Auszeichnung wurde ihm von Bürgermeister Josef Lindner, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Harald Dobusch und Kommandant Michael Grimmer übergeben.

Unter seine Leistungen fallen unter anderem die Gründung der Feuerwehrjugend Erdmannsdorf, die zwei Weltmeistertitel der Jugendgruppe Erdmannsdorf und der Feuerwehrhausbau.

Außerdem war Willi 20 Jahre Kommandant der FF Erdmannsdorf, 10 Jahre Oberamtswalter im Abschnitt Pregarten und jahrelang Ausbilder im Bezirk Freistadt. Die Kameraden der FF Erdmannsdorf gratulieren ihm für diese Auszeichnung sehr herzlich.



Willi Lindorfer bei seiner Feuerwehrauszeichnung



Tolle Ergebnisse beim Landesfeuerwehrleistungs-bewerb in Frankenburg der FF Erdmannsdorf

Gut gelaufen für die Jugendgruppe und den Aktivgruppen der FF Erdmannsdorf ist der diesjährige Landesfeuerwehrleistungs-bewerb in Frankenburg.

Die Jugendgruppe 1 erreichte in Bronze Platz 15 und in Silber Platz 16.

Auf Platz 19 in Bronze und Platz 16 in Silber ging für die Aktivgruppe 2 der Bewerb zu Ende.

Auch die Aktivgruppe 3 erreichte in der Alterswertung Platz 16 in Bronze und in Silber Platz 13.

Gratulation für diese Leistungen und einen guten Start in die nächste Wettbewerbssaison.



Das neue VHS-Herbstprogramm

VHS – steht nicht nur für Volkshochschule, sondern auch für Viele Haben Spaß!

Und diesen Spaß am Entdecken von kreativen und sportlichen Fähigkeiten oder am Ausprobieren neuer Freizeitbeschäftigungen können Interessierte im neuen Herbstprogramm der VHS Region Freistadt immer wieder erleben.

Lust auf was Neues? Neben bewährten Lieblingskursen in den Bereichen Bewegung und Gesundheit finden Sie auch Angebote wie z.B. „Massage für Anfänger/-innen“ oder „Top gestylt in wenigen Minuten“ im Programm.

Das Herbstprogramm der VHS Gutau steht seit 1.7.19 unter: <http://www.vhsooe.at/kursbuch/aktuelle-kursbuecher/> zum Download zur Verfügung und wird an die KundInnen der letzten Jahre Ende August mit der Post versendet.

Volkshochschule Region Freistadt, Nebenstelle Gutau

Leitung: Hannelore Lindner, Lehen 82

Tel.nr.: 0676 845500321

E-Mail: gutau@vhsooe.at



Umgänglichkeitsprüfung

für alle Pferderassen und Altersklassen
am Reitplatz 4293 Gutau, Lehen 2

**Sonntag
06.10.2019
10.00 Uhr**

**Anmeldung: ab 9.00 Uhr
Beginn: 10.00 Uhr**

Anmeldung bis 22.09.2019 und nähere Infos
bei Franz Lumetsberger 0664 / 54 54 469.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Der Veranstalter übernimmt für Unfälle jeglicher Art keine Haftung.





Kundmachung

über die Auflassung eines öffentlichen Gutes sowie die Übertragung in das öffentliche Gut.

Gemäß §11, Abs. 6 des Oö. Straßengesetzes 1991, LGBl. 84/1991 i.d.g.F. wird kundgemacht, dass die Marktgemeinde Gutau die Auflassung eines Teilstückes des öffentlichen Weges, Parz. Nr. 2876/2 u. 794, KG Hundsdorf in das öffentliche Gut beabsichtigt. Es wurde in der Zeit vom 30. Juli bis 13. August 2019 darauf hingewiesen, dass der Plan und der Umweltbericht sowie die Stellungnahme der Umweltschutzbehörde ab 14. August 2019 4 Wochen lang beim Marktgemeindevorstand Gutau während der Amtsstunden eingesehen werden kann. Während dieser Zeit können Einwendungen gegen die Auflassung des öffentlichen Gutes sowie gegen die Übertragung in das öffentliche Gut beim Marktgemeindevorstand Gutau eingebracht werden.



Adventmarkt am 08.12.2019

Interessierte Aussteller, die beim Adventmarkt am 08.12. von 10 - 18 Uhr dabei sein wollen, werden gebeten, sich unter folgender Nummer oder per Mail anzumelden: 07946/6255-32 oder gemeinde@gutau.ooe.gv.at



Kinder-Kino



Sonntag, 15. September 2019 von 14 bis 16.30 Uhr

Wo: KuBUS Gutau

Wir laden alle Kinder zu einem lustigen und aktuellen Kinofilm-Nachmittag herzlich ein.

Popcorn und Getränk gratis!

Veranstalter: Kulturausschuss der Marktgemeinde Gutau



Gratulation

Geburt

Wir gratulieren den Eltern zum freudigen Ereignis und wünschen dem jungen Gutauer Alles Gute!



- Ben Maier, Gartenstraße 1

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, 01. Oktober 2019, 12.00 Uhr

Erscheinungsdatum: KW 44-45

Auf Grund des neuen Datenschutzgesetzes dürfen keine Geburten und Geburtstagsgratulationen mehr veröffentlicht werden.

Gerne berücksichtigen wir aber im Anlassfall Ihren Wunsch auf Veröffentlichung.